

Infobrief Sucht- und Drogenhilfe

LIEBE PARITÄTERINNEN UND PARITÄTER,

mit diesem Infobrief erhalten Sie aktuelle Informationen für die Suchthilfe und Sucht-Selbsthilfe, sowie zu aktuellen Tagungen und Fortbildungen.

Mit besten Grüßen

Dorothea Aschke

Referat Sucht- und Drogenhilfe

Tel.: 0711 21 55 126

Mobil: 0159 06469588

AKTUELLES FÜR DIE SUCHTHILFE

Landesstellentagung 13.06.2024 - Save The Date



„Das Streben nach Glück - wenn Strategien zur Störung werden“ im Hospitalhof Stuttgart

In thematischen Panels und einer Gallery werden drei Themenkomplexe beleuchtet

- **Medien- und Internetnutzung:** Zwischen Alltag, Faszination und Kontrollverlust
- **Glücksspiel:** Von Spiel, Spaß und Spannung bis zur Verzweiflung
- **Essverhalten:** von Trend bis zu Kontrolle und Perfektion

Die Veranstaltung richtet sich an alle Fachkräfte und Koordinator:innen der Suchthilfe und Suchtprävention, an die Akteure der Suchtselbsthilfe und darüber hinaus aber auch an Fachkräfte der Jugendhilfe, der offenen Jugendarbeit, der Schulsozialarbeit und der Erziehungsberatungsstellen. Das Programm wird demnächst veröffentlicht.

[» weiter zur Website](#)

[DigiSucht - Infos zur Systemschulung](#)

Aktuelle Informationen der LSS zu DigiSucht:

- In Kürze werden die Schulungstermine für 2024 bekannt gegeben.
- Die Schulungstermine beziehen sich ausschließlich auf die Systemschulung, also die Anwendung der Plattform DigiSucht als Beratungsstelle.
- Die Schulung wird ausschließlich digital (zoom) durchgeführt und wird voraussichtlich einen Zeitumfang von ca. 5 Zeitstunden (+/-) haben.
- Die Systemschulungen sind kostenfrei.

[»weiter zur Website](#)

Änderung bei der Trampolin Förderung



Für die Trampolin-Kindergruppen ändert sich ab 2024 der Fördermodus. Geplante Gruppen für 2024 sollen der LSS gemeldet werden und neue Schulungstermine für Trainer*innen wurden ausgeschrieben. Detailinformationen sind der Fachinformation zu entnehmen.

[»weiter zur Fachinfo](#)

Opioide: Fentanyl und Co. sind in Deutschland angekommen



Auch in Deutschland wird Heroin bereits mit lebensbedrohlichen synthetischen Opioiden gestreckt. Im Bundesmodell-Projekt RaFT der Deutschen Aidshilfe (DAH) wurden im letzten Jahr 3,6 Prozent von 1.401 Heroin-Proben positiv auf die Beimengung getestet. Das Bundesmodellprojekt, gefördert vom Bundesgesundheitsministerium, veröffentlichte am 15.02.2024 zentrale Ergebnisse und fordert: Bundesländer und Kommunen müssen jetzt vorsorgen und Drogenhilfe stärken.

[»weiter zur Website](#)

NEWS: Warnung: Mit Carfentanyl versetztes Heroin in München



Nach einer aktuellen Pressemitteilung der Bayerischen Polizei wurde in München im Dezember Carfentanyl festgestellt.

[»weiter zur Pressemeldung](#)

NEWS-Projekt: Mini-Trendspotter zu Lachgas



Lachgas ist momentan ein viel diskutiertes Thema, u.a. in den sozialen Medien. Allerdings existiert bisher in Deutschland nur begrenztes Wissen dazu, etwa zu dessen Verbreitung. Daher das NEWS-Projekt vom Bundesministerium für Gesundheit gebeten, im Rahmen des NEWS-Projekts einen „Mini-Trendspotter“ zu Lachgas durchzuführen, und lädt Sie als Expert*innen dazu ein, an folgender Online-Befragung teilzunehmen: [HIER](#)

Die Fragebögen sind zunächst **bis Montag, 4. März 2024**, verfügbar, wobei die Beantwortung **nur wenige Minuten** dauern sollte.

[» weiter zur Website](#)

Titel

[» weiter zum Download](#)

VERANSTALTUNGEN; TAGUNGEN; FORTBILDUNG

Fdr+sucht+kongress, 23./24. APRIL 2024, Berlin



Der Kongress findet dieses Mal statt unter dem Titel **Generation Zukunft - Jugend. Krisen. Kompetenzen**

[» weiter zu Programm und Anmeldung](#)

Online-Ringvorlesung "Suchtprävention - zentrale Konzepte und Modelle"



Eine empfehlenswerte Veranstaltungsreihe deren Zielgruppe v.a. Fachkräfte der Suchtprävention sind.

[» weiter zur Ausschreibung](#)

Save The Date: 2. DACH Harm Reduction Konferenz 2024 in Basel



Am 23.Mai 2024 findet die 2.HR-DACH-Konferenz gemeinsam mit der 15. Basler Frühjahrstagung in der Schweiz statt und behandelt die Erfolgsmodelle im Spannungsfeld zwischen Schadensminderung und Therapie.

[»weiter zur Website](#)

FVS+ - Onlineseminar Sucht und Trauma 04.03.2024



Aufgrund großer Resonanz wird kurzfristig für alle Interessierten das Onlineseminar „**Sucht und Trauma**“ mit Frau Dr. Monika Vogelgesang als Referentin am **04. März 2024** erneut angeboten. Rasch anmelden, es sind noch einige wenige Plätze frei.

[»weiter zur Website mit Anmeldung](#)

BAS-Einladung zur Online-Fachtagung "Prinzipien und Methoden für das Arbeiten mit suchtbelasteten Familien" am 07.05.24



Die Bayrische Akademie für Sucht- und Gesundheitsfragen bietet folgende Online-Fachtagung an: "**Prinzipien und Methoden für das Arbeiten mit suchtbelasteten Familien**" Termin: Dienstag, 07. Mai 2024, 9:00 Uhr bis 13:30 Uhr

Inhalt: Die Arbeit mit suchtbelasteten Familien gehört zu den komplexesten Arbeitsfeldern der Suchthilfe. Deshalb widmen wir diesem Themenfeld nun bereits das vierte Jahr in Folge eine eigene Tagung. In diesem Jahr möchten wir auf konkrete Prinzipien, Methoden und Techniken eingehen, um den Herausforderungen im Beratungsalltag sicher zu begegnen. Expertinnen aus der Praxis berichten aus ambulanten und stationären Settings, aus Suchthilfe und Kinder-/Jugendhilfe zu unterschiedlichen Methoden und Vorgehensweisen. Sowohl der systemisch-familientherapeutische Ansatz als auch die Beziehungsgestaltung und die Beratung von Schwangeren und Müttern werden thematisiert.

[»weiter zur Ausschreibung und Anmeldung](#)

SUCHT SELBSTHILFE

DHS Sucht-Selbsthilfe Konferenz zum Thema "**Sucht zieht Kreise: Sucht-**

Selbsthilfe & soziales Umfeld"



Die Auswirkungen problematischen Suchtmittelkonsums und Suchtverhaltens auf Angehörige und nahestehende Personen stehen im Fokus der 14. DHS Sucht-Selbsthilfe Konferenz. Die Sucht-Selbsthilfe ist Ressource für alle Betroffenen – für suchtkranke Menschen sowie für das soziale Umfeld. Diese Stärke gilt es zu nutzen. Die Tagung vom **19.-21. April 2024** in Berlin-Erkner -findet erstmals hybrid statt.

[»weiter zu Programm und Anmeldung](#)

INFO **brief**

SIE HABEN FRAGEN ODER MÖCHTEN IN UNSEREN NEWSLETTERVERTEILER AUFGENOMMEN WERDEN?



Schreiben Sie uns einfach eine Nachricht an [info@paritaet-bw.de!](mailto:info@paritaet-bw.de)

IMPRESSUM

Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband
Landesverband Baden-Württemberg e.V.
Hauptstr. 28
70563 Stuttgart
Telefon: +49 (0) 711 2155 - 0
Telefax: +49 (0) 711 2155 - 215
E-mail: info@paritaet-bw.de
Vorstand: Ulf Hartmann (Vorstandsvorsitzender)
Registernummer / Vereinsregister Stuttgart VR 201
Steuernummer: 99015 / 01556
Inhaltlich Verantwortlicher gemäß § 10 Absatz 3 MDStV: Ulf Hartmann

HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Unser Angebot enthält Links zu externen Webseiten Dritter, auf deren Inhalte wir keinen Einfluss haben. Deshalb können wir für diese fremden Inhalte auch keine Gewähr übernehmen. Für die Inhalte der verlinkten Seiten ist stets der jeweilige Anbieter oder Betreiber der Seiten verantwortlich. Die verlinkten Seiten wurden zum Zeitpunkt der Verlinkung auf mögliche Rechtsverstöße überprüft. Rechtswidrige Inhalte waren zum Zeitpunkt der Verlinkung nicht erkennbar. Eine permanente inhaltliche Kontrolle der verlinkten Seiten ist jedoch ohne konkrete Anhaltspunkte einer Rechtsverletzung nicht zumutbar. Bei Bekanntwerden von Rechtsverletzungen werden wir derartige Links umgehend entfernen.